

## DAS ENDE DES »GROSSDEUTSCHEN REICHES«

*Die letzten hundert Tage des Zweiten Weltkrieges in Europa 1945.* . . . . . 11

## DER WEG IN DIE KATASTROPHE

*Die militärischen und politischen Konzeptionen Deutschlands und der Alliierten vom Anfang des Krieges bis zum »Sieg ohne Frieden« im Mai 1945.* . . . . . 13

## DIE EROBERUNG DEUTSCHLANDS VON WESTEN NACH OSTEN

*Der Vormarsch der Westalliierten vom Rhein und der Roten Armee von der Weichsel bis zur Begegnung an der Elbe und Einschließung Berlins.* . . . . . 16

Chronik: Januar 1945. . . . . 16

Allgemeiner Operationsplan Eisenhowers vom 31. Dezember 1944 - Die deutschen OB's an der Westfront 1945 - Die westalliierten Streitkräfte in Deutschland 1945 - Die Befehlshaber der Alliierten Expeditionstreitkräfte in Nordwest-Europa - Montgomerys Pressekonferenz über die Ardennenschlacht (7. Januar 1945) - Houffalize in alliierter Hand (16. Januar 1945) - »Volksopfer« für die deutsche Wehrmacht (Januar 1945). . . . . 25

Kriegsspitzengliederung der Roten Armee 1945 - Die Gliederung der deutschen Ostfront im Januar 1945 - Gliederung einer Garde-Schützen-Division der Roten Armee - Der sowjetische Großangriff aus dem Baranow-Brückenkopf Richtung Berlin (12. Januar 1945) - Deutsche und sowjetische Befehlshaber an der Ostfront im Januar 1945 - Telegramm Guderians an Hitler vom 15. Januar 1945 - Radom und Krakau gefallen (16. und 19. Januar 1945). . . . . 33

Säuberung der Ardennenfront und Vorstoß der Alliierten Richtung Roer (19. bis 26. Januar 1945) . . . 35

Vorstoß der Roten Armee Richtung Königsberg (ab 13. Januar 1945) - Tolkemit erobert, Ostpreußen isoliert (26. Januar 1945) - Generaloberst Rendulic neuer OB in Ostpreußen (26. Januar 1945) . . . 39

Vorstoß der Sowjets nach Schlesien (ab 13. Januar 1945) - Beuthen und Kattowitz von den Sowjets erobert (27. bis 29. Januar 1945). . . . . 42

Chronik: Februar 1945. . . . . 43

Einbruch der 9., 1. und 3. US-Armee in den Westwall im Raum Aachen bis Saar (2. bis 22. Februar 1945) 45

Die Rote Armee bei Küstrin an der Oder (1. Februar 1945) - General Lasch wird Festungskommandant von Königsberg (5. Februar 1945) - Breslau wird eingeschlossen (bis 15. Februar 1945). . . . . 49

Kanadier eröffnen die alliierte Offensive südöstlich Nijmegen (8. Februar 1945) - Kranenburg und Kleve gefallen (9. und 11. Februar 1945) - Die Schlacht um den Reichswald (Februar 1945). . . . . 54

Sowjetischer Vormarsch in Schlesien (Mitte Februar) - Erlaß des Reichsjustizministers zur Errichtung von »Standgerichten« (15. Februar 1945) - Der Totale Krieg an der »Heimatfront« - Deutscher Gegenangriff stellt Verbindung Königsberg-Pillau wieder her (19./20. Februar 1945). . . . . 58

Goch am Niederrhein wird erobert (19. bis 21. Februar 1945) - Erster Kontakt Himmlers mit Graf Folke Bernadotte (19. Februar 1945). . . . . 61

Offensive der 9. und 1. US-Armee beiderseits Köln (ab 23. Februar 1945). . . . . 63

Die Festung Posen kapituliert (23. Februar 1945) - Einsatz des »Volkssturms« an der Ostfront . . . 65

Im Kontrollgebiet der Alliierten Militärregierung - Heimat-Parole: »Durchhalten«. . . . . 67

Führerbefehl an die Heeresgruppe Nord vom 27. Februar 1945 - Rückverlegung von Wehrmachtsdienststellen im Osten - »Sippenhaftung«. . . . . 69

Chronik: März 1945. . . . . 70

Deutscher Gegenangriff bei Lauban in Schlesien (1. bis 5. März 1945). . . . . 71

Truppen der 9. US-Armee und der 1. kanadischen Armee vereinigen sich zwischen Maas und Rhein (ab 3. März 1945) - Vorstoß Richtung Xanten (4. März 1945) - General de Gaulle will über den Rhein (4. März 1945). . . . . 75

Die Truppen Rokossowskis und Schukows an der Ostsee (4. März 1945) - Der Jahrgang 1929 wird für die »hinterste deutsche Verteidigungslinie« eingezogen (5. März 1945). . . . . 79

Köln erobert (6. März 1945) - Truppen der 1. US-Armee überqueren den Rhein bei Remagen (7. März 1945) - Die Amerikaner in Bonn (8. März 1945)	83
»Heldengedenktag«: Hitler an der Oderfront (11. März 1945) - Generaloberst Weiss wird Chef der Heeresgruppe Nord (12. März 1945)	85
Die 3. US-Armee überquert die Mosel bei Koblenz (15. März 1945)	87
Die deutsche Abwehr an der Oder und die sowjetische Offensive in Schlesien (15. März 1945)	89
Koblenz sowie Worms, Kaiserslautern und Saarbrücken von den Amerikanern erobert (18. bis 20. April 1945)	91
Hitlers letzter öffentlicher Auftritt (20. März 1945) - Hitlers »Nero-Befehl« der »Verbrannten Erde« (19. und 30. März 1945)	93
Kesselring neuer deutscher OB im Westen (22. März 1945) - Die Amerikaner bei Mainz über den Rhein (22. März 1945) - Montgomerys 21. Armeegruppe überquert den Rhein bei Wesel (24. März 1945) - Churchill am Rhein (24. März 1945) - Wesel wird erobert (24. März 1945) - Weitere Rheinüberquerungen der 3. und 7. US-Armee im Süden (25./26. März 1945)	100
Die Sowjets erobern die Danziger Bucht und Heiligenbeil (23. bis 25. März 1945)	101
Die 3. US-Armee in Frankfurt/Main (26. März 1945) - Die deutsche Front im Westen bricht zusammen (27. März 1945)	103
Die Verteidigung Breslaus im März 1945 - Abwehrkämpfe in Kurland (März 1945)	105
Der deutsche Oder-Brückenkopf bei Stettin (Ende März 1945) - Der sowjetische Vormarsch in Schlesien (Ende März 1945)	107
Eisenhowers folgenschwere Entscheidung: Leipzig statt Berlin (28. März 1945) - Hitler entläßt Guderian als Chef des Generalstabs des Heeres (28. März 1945)	109
Danzig wird von den Truppen Marschall Rokossowskis erobert (30. März 1945)	111
Chronik: April 1945 (bis 25. April)	112
Die deutsche Heeresgruppe B im Ruhrkessel eingeschlossen (ab 1. April 1945)	115
»Werwolf«-Aufruf und »Flaggenbefehl« (2/3. April 1945)	117
Vorstoß der Kanadier und Briten nach Ostholland (ab 3. April 1945) - Die deutsche Besatzung in der »Festung Holland« 1945 - »Hungerwinter« in Holland (1944/45) - Organisation und Wirkung der holländischen Widerstandsbewegung	123
Britische Panzer in Osnabrück (4. April 1945) - Die Kämpfe um Heilbronn und der Vorstoß der Franzosen Richtung Süddeutschland (4. bis 12. April 1945) - Vorstoß der 3. US-Armee über Eisenach nach Mitteldeutschland (ab 5. April 1945)	127
Vormarsch der 1. französischen Armee in Baden und Württemberg (ab 5. April 1945) - Die Amerikaner bei Crailsheim und in Nordwürttemberg (Anfang April 1945)	129
Der Endkampf um Königsberg (ab 6. April 1945) - Königsberg kapituliert (9. April 1945)	133
Die Amerikaner an der Elbe bei Magdeburg (11. April 1945)	135
Das Konzentrationslager Buchenwald wird befreit (11. April 1945) - Todesmärsche der Häftlinge aus Sachsenhausen, Oranienburg und Ravensbrück (Mitte April 1945) - Hitlers Tagesbefehl vom 14. April 1945 - Braunschweig, Weimar und Gera besetzt (12. April 1945) - Britische Truppen erobern Arnheim und stoßen nach Bremen vor (ab 13. April 1945) - Britische Truppen befreien Bergen-Belsen (15. April 1945)	143
Marschall Schukows Truppen beginnen mit dem Angriff auf Berlin (16. April 1945)	146
Die Heeresgruppe B im Ruhrkessel kapituliert (18. April 1945) - Magdeburg und Leipzig werden erobert (18./19. April 1945) - Nürnberg gefallen (21. April 1945) - Hitlers 56. Geburtstag (20. April 1945) - Die Ermordung Albrecht Haushofers mit 13 anderen politischen Häftlingen (23. April 1945) - Stuttgart wird besetzt (22. April 1945)	153
Himmlers Friedensangebot an die Westmächte über Graf Folke Bernadotte (23./24. April 1945) - Rückzug der deutschen Truppen vom Samland (Mitte bis Ende April 1945) - Berlin ist eingeschlossen (25. April 1945)	157

## UM DIE TEILUNG DEUTSCHLANDS

<i>Die politische Konzeption und die letzten Kriegskonferenzen der Verbündeten vom Januar bis April 1945</i>	158
Chronik - Das politische Tauziehen um Polen zwischen den Westmächten und der Sowjetunion 1945 - Roosevelts und Churchills Absprache auf Malta (3. Februar 1945)	159
Die Konferenz von Jalta (4. bis 11. Februar 1945) - Das »fait accompli« der Sowjets in Osteuropa	163
Der Tod Franklin D. Roosevelts - Harry S. Truman neuer Präsident der USA (12. April 1945)	164

## NACH DER BEGEGNUNG AN DER ELBE: DEUTSCHLAND IN ZWEI TEILE ZERRISSEN

<i>Die letzten Operationen der Westalliierten und der Roten Armee diesseits und jenseits der Elbe und in Süddeutschland bis zur Kapitulation der deutschen Wehrmacht.</i> . . . . .	165
Chronik - Die erste Begegnung der Amerikaner mit den Sowjets bei Torgau (25. April 1945) . . . . .	167
Bremen von den Briten erobert (26. April 1945) - Vormarsch der Franzosen zum Bodensee und Übergang der Amerikaner über die Donau bei Ingolstadt (23. bis 26. April 1945). . . . .	170
Britische Truppen bei Lauenburg an der Elbe (28. April 1945) - Zusammenstoß Keitels mit Generaloberst Heinrici (28. April 1945). . . . .	171
Die Flucht deutscher Soldaten und Zivilisten zur Elbe (April 1945) - Festlegung der Demarkationslinie an der Elbe (Ende April 1945). . . . .	172
Die »Freiheitsaktion Bayern« (27./28. April 1945) - München von Truppen der 7. US-Armee besetzt (30. April 1945). . . . .	175
Gliederung der deutschen Streitkräfte am 30. April 1945. . . . .	177
Vorstoß der 21. Armeegruppe Montgomerys nach Mecklenburg (1. Mai 1945) - Lübeck, Schwerin und Wismar besetzt (2. Mai 1945) - Die 2. britische Armee besetzt Hamburg (3. Mai 1945). . . . .	180
Eisenhower befiehlt »Halt« bei Pilsen - Das Problem »Alpenfestung« (30. April bis 5. Mai 1945) . . . . .	181

## DER ZUSAMMENBRUCH DER DEUTSCHEN FRONT IN UNGARN, JUGOSLAWIEN, ITALIEN, DER TSCHECHOSLOWAKEI UND ÖSTERREICH

<i>Der Vormarsch der sowjetischen, jugoslawischen und alliierten Armeen im Südosten und Süden bis zur Kapitulation der deutschen Wehrmacht.</i> . . . . .	182
Chronik - Vorstoß der 4. ukrainischen Front durch die Karpaten nach Böhmen (Januar 1945) - Der Endkampf um Budapest (6. Januar bis 13. Februar 1945) - Letzte deutsche Offensive in Ungarn am Plattensee (6. bis 22. März 1945). . . . .	187
SS-General Wolffs Verhandlungen in der Schweiz mit dem alliierten Geheimdienst (25. Februar bis 27. April 1945). . . . .	188
Die Situation in Jugoslawien bis zur Regierung Tito (Januar bis 10. März 1945) - Beginn der endgültigen Befreiungsoffensive der jugoslawischen Armee (ab 20. März 1945) - Jugoslawien befreit sich selbst (April/Mai 1945) - Der Befreiungskampf der tschechischen Partisanen an der Seite der Roten Armee (Januar bis April 1945). . . . .	193
Die britische 8. Armee und die 5. US-Armee eröffnen ihre Endoffensive in Italien (9. April 1945) - Über den Senio zum Santerno (9. bis 11. April 1945). . . . .	196
Die 3. ukrainische Front stürmt Wien (ab 2. April 1945) - Wien ist erobert (13. April 1945) . . . . .	199
Vorstoß der Alliierten in Richtung La Spezia und Ferrara (11. bis 16. April 1945) - Argenta in britischer Hand (18. April 1945) - Bologna und Ferrara besetzt (21. und 23. April 1945) - Vorstoß der Alliierten über den Po (ab 23. April 1945) - Zusammenbruch der deutschen Front in Italien (27. April 1945). . . . .	207
Mussolini von Partisanen-Oberleutnant Valerio erschossen (28. April 1945). . . . .	208
Venedig und Padua besetzt (29. April 1945) - Italienische Partisanen befreien Mailand (25. bis 30. April 1945) - Die Kapitulation der Heeresgruppe C in Caserta (29. April 1945). . . . .	211
Jugoslawen und Briten in Triest (1. bis 4. Mai 1945). . . . .	213
Der tschechische Aufstand in Prag (4. bis 9. Mai 1945). . . . .	215
Das Ende der deutschen Front im Süden (4./5. Mai 1945) - Die Gefangennahme Görings und der Feldmarschälle Kesselring, von Kleist, Schörner und von Rundstedt (Anfang Mai 1945) - Das Ende der deutschen Front in Jugoslawien (9. bis 15. Mai 1945). . . . .	219

## DIE AUFLÖSUNG DER DEUTSCHEN FRONT IM NORDEN

<i>Die besetzten Länder Dänemark und Norwegen im Jahr 1945 bis zur deutschen Kapitulation.</i> . . . . .	220
Chronik - Die deutsche Besatzung in Norwegen 1945 - Der dänische und norwegische Widerstand gegen die deutsche Besatzungsmacht . . . . .	223
Die deutsche Kapitulation in Dänemark und Norwegen (4. und 7. Mai 1945) - Abrechnung mit Kollaborateuren - Abmarsch der deutschen und Einzug der britischen Truppen (Mai/Juni 1945) - Rückkehr des norwegischen Königs Haakon (7. Juni 1945) - Die ersten Nachkriegsregierungen in Dänemark und Norwegen. . . . .	227

## DIE ROTE FAHNE AUF DER REICHSKANZLEI

<i>Der Endkampf im eingeschlossenen Berlin und der letzte Akt einer Tragikomödie im »Führerbunker« vom 26. April bis zum 2. Mai 1945.</i> . . . . .	228
Chronik - Goebbels ruft zur Verteidigung auf (23. bis 27. April 1945). . . . .	231
Gefechtsstand Anhalter Bahnhof und Potsdamer Platz (26./27. April 1945) - Hitler befiehlt, die Schleusen der Spree zu öffnen (26./27. April 1945). . . . .	233
Der Führerbunker: »Altar des Vaterlandes« - Hitlerjungen verteidigen die Havelbrücken (28/29. April 1945) - Bormann funk: »Reichskanzlei bereits Trümmerhaufen« (28. April 1945). . . . .	238
Hitlers Hochzeit mit Eva Braun (29. April 1945) - Einsatzversuch der »Armee Wenck« bleibt stecken (28./29. April 1945) - Hitlers Selbstmord (30. April 1945, gegen 15.30 Uhr) - Sowjets stürmen den Reichstag (30. April 1945, nachmittags) - General Weidling kapituliert (2. Mai 1945, 8.23 Uhr) . . . . .	245

## DER SEEKRIEG IM ATLANTIK UND IN DER OSTSEE 1945

<i>Die Einsätze der restlichen deutschen Flotte und der verbündeten Marine-Einheiten in der Schlußphase des Krieges.</i> . . . . .	246
Chronik - U-Bootkrieg im Atlantik 1945 - Deutsche Angriffe gegen alliierte Geleitzüge nach der Sowjetunion (Januar bis Mai 1945) - Alliierte Angriffe auf die deutschen Marinestützpunkte in Norwegen (Januar bis April 1945). . . . .	253
Die deutsche Kriegsmarine im Flüchtlingstransport-Einsatz in der Ostsee (Januar bis 8. Mai 1945) - Der Untergang der »Wilhelm Gustloff« (30./31. Januar), »Steuben« (9./10. Februar) und »Goya« (16./17. April 1945). . . . .	257
Das Ende der deutschen Kriegsmarine (April bis Juni 1945). . . . .	259

## DER LUFTKRIEG ÜBER DEUTSCHLAND 1945

<i>Das Ende der deutschen Luftwaffe und die letzten Wochen des Strategischen Luftkrieges der Alliierten gegen Deutschland.</i> . . . . .	260
Chronik - Die Rolle der deutschen Luftwaffe in den letzten hundert Tagen - Alliierte Luftüberlegenheit trotz deutscher »Me 262« und V 2 - Einsatz der Alliierten Strategischen Luftflotte in Europa . . . . .	266
Im Januar 1945: »Terrorangriff« auf Nürnberg (2. Januar 1945) - Im Februar 1945: Der Tod von Dresden (13./14. Februar 1945) - Im März/April 1945: Feuersturm über Berlin. . . . .	271
Deutsche Abwehr: »Luftwaffenhelferinnen« und »Flakhelfer« - Gefallen an der »Heimatfront«: »Erstickt, verbrannt, erschlagen. . . . .	275
Das Ende des Strategischen Luftkrieges über Deutschland (25. April 1945) - In den letzten Tagen: Achtung Tiefflieger! (April/Mai 1945). . . . .	277

## DER MILITÄRISCHE SIEG DER ALLIIERTEN

<i>Die Kapitulation der deutschen Wehrmacht und das Ende der Regierung Dönitz.</i> . . . . .	278
Chronik- Die Regierung Dönitz bis zur Kapitulation (30. April bis 4. Mai 1945) - Dönitz entmachtet Himmler (1. Mai 1945). . . . .	281
Die Kapitulation der deutschen Streitkräfte in Norddeutschland, Holland und Dänemark (4. Mai 1945) - Heeresgruppe H kapituliert in Wageningen (5. Mai 1945) - Heeresgruppe G kapituliert in Haar (5. Mai 1945) - Die letzten Tage in Amsterdam (5. bis 8. Mai 1945). . . . .	286
Die deutsche Kapitulation in Reims (7. Mai 1945) - Zweite deutsche Kapitulation in Berlin-Karlshorst (8. Mai 1945). . . . .	288
Die Festung Breslau kapituliert (6. Mai 1945) - Das Ende der Heeresgruppe Kurland (7./8. Mai 1945) - Kapitulation der deutschen Atlantik- und Ägäis-Stützpunkte (7., 9. und 11. Mai 1945). . . . .	291
V-Day: Der Tag des Sieges (9. Mai 1945) - Befreiung prominenter politischer Häftlinge des NS-Regimes	293
Die Regierung Dönitz nach der Kapitulation (9. bis 22. Mai 1945) - Die sowjetische Intervention gegen die »Bande um Dönitz« (20. Mai 1945) - Verhaftung der Regierung Dönitz (23. Mai 1945) - Verhaftung und Selbstmord Himmlers (21. und 23. Mai 1945). . . . .	297

## DIE ANFÄNGE DER POLITISCHEN SPANNUNG ZWISCHEN WEST UND OST

<i>Das Chaos der ersten Nachkriegstage, die gegensätzlichen politischen Interessen der Verbündeten im Spiegel der Dreimächte-Konferenz von Potsdam und die Gründung der Vereinten Nationen.</i> . . . . .	298
Chronik - Das Gesicht der ersten Nachkriegstage in Deutschland - Streit um Triest und Österreichs Südgrenzen (15. Mai bis 22. Juni 1945). . . . .	302
Der alliierte Kontrollrat übernimmt die Macht (ab 5. Juni 1945) - Berlin Viersektorenstadt - Rückzug der Westalliierten aus Mecklenburg, Sachsen und Thüringen (1. bis 4. Juli 1945) - Flüchtlinge und Verschleppte in Deutschland 1945. . . . .	305

Konferenz in Potsdam: Die politischen Vorteile der Sowjetunion werden legalisiert (16. Juli bis 2. August 1945) - Regierungswechsel in Großbritannien (26. Juli 1945)	308
Die Gründung der »Vereinten Nationen« (San Franzisko, 26. Juni 1945) - Wer regiert in Europa 1945?	311
<b>EUROPA AM ENDE DES ZWEITEN WELTKRIEGES</b>	
Chronik der wichtigsten Daten des Jahres 1945	313
»Wird Deutschland seine Seele retten?« - Von Franz Werfel	314
<b>DAS ENDE DER »GROSSOSTASIATISCHEN WOHLSTANDSSPHÄRE«</b>	
<i>Die letzten hundert Tage des Zweiten Weltkrieges in Asien 1945.</i>	315
<b>EIN GOTT WIRD BESIEGT</b>	
<i>Aufstieg und Ende der japanischen Kolonial- und Großmachtstellung in Asien.</i>	318
Chronik politischer und strategischer Daten von 1943 bis 1945 - Chronik der wichtigsten militärischen Daten im pazifischen Raum von 1941 bis März 1945 - Die japanischen Truppenstärken in Asien nach dem Stand vom 18. Juni 1945.	321
<b>AMERIKAS ANGRIFF AUF JAPANS INNERE VERTEIDIGUNGSZONE</b>	
<i>Die Schlacht um Okinawa und das Ende auf den Philippinen.</i>	322
Chronik - Landung der 10. US-Armee auf Okinawa (1. April 1945, 8.32 Uhr) - Vorstoß ins Innere der Insel (ab 2. April 1945).	329
Selbstopferangriff einer japanischen Flotten-Kampfgruppe und der Untergang der »Yamato« (7. April 1945) - See-Luftschlacht um Okinawa: Japanische Luftoffensive gegen die US-Flotte (April bis Mai 1945)	331
Die letzten Einsätze der japanischen »Todesflieger« bei Okinawa (April/Mai 1945) - Die japanische »Ohka«-Bombe	335
Die Amerikaner säubern die kleinen Inseln um Okinawa (März bis Juni 1945).	337
Endphase der Rückeroberung der Philippinen-Inselgruppe (April bis Juni 1945).	339
US-Offensive auf den befestigten Südtteil von Okinawa (ab 10. Mai 1945) - Naha, Okinawas Hauptstadt, wird erobert (14. Mai 1945) - Die »Enterprise« bei Okinawa von Kamikaze schwer beschädigt (14. Mai 1945) - Kampf um Shuri Castle, um die Hügel von Kunishi und auf der Halbinsel Oroku (29. Mai bis 20. Juni 1945) - Der japanische Widerstand auf Okinawa bricht zusammen (21. Juni 1945).	349
<b>DIE WIEDERGEGWINNUNG DER JAPANISCH BESETZTEN ROHSTOFFGEBIETE IN OST- UND SÜDOSTASIEN</b>	
<i>Japans Niederlage in China und Burma sowie auf den Inseln von Niederländisch-Indien.</i>	350
Chronik 1941 bis 1945 - Vormarsch der britischen 14. Armee in Burma im April 1945.	353
Australier landen auf Tarakan vor der Nordostküste Borneos (1. Mai 1945).	355
Rangun wird zurückerobert (3. Mai 1945).	357
Vormarsch der Australier auf Neuguinea (April bis August 1945).	358
Kämpfe an der chinesischen Front (Mai/Juni 1945) - Die Japaner ziehen sich nach Nordchina zurück (Juni 1945).	361
Die 9. australische Division landet an der Nordwestküste Borneos: Brunei-Bucht und Insel Labuan und Muara (10. Juni 1945) - Landung der Australier bei Balikpapan an der Ostküste Borneos und Vorstoß ins Landesinnere (ab 1. Juli 1945).	365
Säuberung und endgültige Befreiung Burmas (Juli/August 1945).	368
Vormarsch der Chinesen bis Kweilin (Juli/August 1945).	369
<b>MATERIALSCHLACHTEN IM STILLEN OZEAN</b>	
<i>Die Endphase des Seekrieges im Pazifik.</i>	370
Chronik 1941 bis 1945 - Befehlshaber der US-Flottenverbände im Pazifik 1945 - Die Bedeutung der US-Pazifikflotte	371
Vernichtungsangriffe gegen den Rest der japanischen Flotte (10. bis 30. Juli 1945).	373
Die Rolle der britischen Pazifikflotte im ostasiatischen Seekrieg 1945.	375

## DIE LUFTHERRSCHAFT DER US-BOMBER ÜBER JAPAN

<i>Die Operationen der US Army Strategie Air Force vom April bis 5. August 1945 im Pazifik</i> . . . . .	377
Chronik 1942 bis August 1945. . . . .	377
Die letzte Phase des Strategischen Luftkrieges gegen Japan (April bis Juli 1945) - Japans Städte in Flammen (Juni bis August 1945). . . . .	380

## DIE VERHÄNGNISVOLLE ENTSCHEIDUNG

<i>Die Geschichte der Atombombe und die Katastrophen von Hiroshima und Nagasaki</i> . . . . .	381
Chronik 1939 bis September 1945 - Die Atombombe: Die Anfänge ihrer Entwicklung (1939 bis 1942)	383
Der erste Atombombentest in Alamogordo (Neu-Mexico) (16. Juli 1945) - Für und wider den Einsatz gegen Japan (Mai bis Juli 1945). . . . .	385
Hiroshima, 6. August 1945, 9.15 Uhr und danach . . . . .	389
Nagasaki, 9. August 1945, 12 Uhr mittags und danach . . . . .	392

## EIN GOTT IST BESIEGT

<i>Der Kriegseintritt der Sowjetunion in Ostasien, die Kapitulation des Tenno und die Besetzung Japans durch US-Truppen</i> . . . . .	393
Chronik - Kriegserklärung der Sowjetunion an Japan und Einmarsch der Roten Armee in die Man- dschurei (ab 8. August 1945). . . . .	396
Kaiser Hirohito akzeptiert die bedingungslose Kapitulation (14. August 1945). . . . .	397
Die Landung der Amerikaner in den Buchten von Sagami und Tokio (ab 30. August 1945) . . . . .	399
Kapitulation der Japaner auf den Philippinen (25. August 1945) - Penang kapituliert - Hongkong wird wiederbesetzt (30. August 1945). . . . .	401
Shigemitsu unterzeichnet die Kapitulation Japans (2. September 1945) - Der Kaiserliche Erlaß vom 2. September 1945. . . . .	403
Kapitulation der Japaner in Südostasien (12. September 1945) - Die Kapitulationen in Rabaul, Neu- Britannien, Neuguinea, den Salomonen und Bougainville (September 1945) - Die Kapitulationen in China, Saigon, in der Mandschurei und auf Borneo (September 1945). . . . .	406
Alliiertes Sieg in Asien. . . . .	407

## WIDER DEN KOLONIALISMUS

<i>Untergrundbewegungen in Süd- und Ostasien gegen die japanische Kolonialherrschaft von 1940 bis 1945 und die Unabhängigkeitsbestrebungen im Spiegel des Jahres 1945</i> . . . . .	408
Die Ereignisse von 1941 bis 1945 in Indien, Ceylon, Burma, Thailand, Malaya, Indonesien, Philippi- nen, Indochina (Vietnam), Kambodscha, Laos, Korea und China - Übersicht über die Religionen in Südostasien - Bevölkerungsstatistik von Südostasien 1945 bis 1958. . . . .	413
China wird kommunistisch (ab Ende 1945). . . . .	415

## ASIEN AM ENDE DES ZWEITEN WELTKRIEGES

Wer regiert in Süd- und Ostasien 1945? - Die politischen Führer der asiatischen Länder am Ende des Zweiten Weltkrieges. . . . .	417
--	-----

## DIE FOLGEN DES ZWEITEN WELTKRIEGES IN EUROPA UND ASIEN

Von J. R. von Salis. . . . .	420
------------------------------	-----

## DIE KATASTROPHE IN ZAHLEN

<i>Statistiken zur Bilanz des Zweiten Weltkrieges</i> . . . . .	422
Gesamte Bevölkerungsverluste in Europa und Asien - Materielle Verlustzahlen: Deutschland, Groß- britannien, USA, Japan - Die Opfer der Widerstandsbewegungen in Dänemark und Norwegen . . . . .	425
Nachwort des Herausgebers. . . . .	426
Register . . . . .	427
Text- und Bild-Quellennachweis . . . . .	430
Literaturauswahl zur Geschichte der letzten hundert Tage des Zweiten Weltkrieges in Europa und Asien	431